



FORSCHUNG.FELD.PRAXIS

Mulch- und Direktsaat im Ökolandbau

Donnerstag, 27. Juni 2024

13:00–15:00 Uhr, Teningen (Winterweizen)

16:00–18:00 Uhr, Buggingen (Körnermais)

13:00–15:00 UHR, TENINGEN

Das LTZ Augustenberg stellt seinen Praxisversuch zu temporärer Mulch- und Direktsaat von Winterweizen auf dem Heidenhof in Teningen vor. Zu sehen sind die Winterweizen-Bestände nach Zwischenfrucht Leguminosengemenge in den Varianten Pflug, Mulchsaat und Direktsaat (mit und ohne Düngung). Die Variante Direktsaat erfolgte ohne Bodenbearbeitung in eine Mulchschicht aus gewalzter Zwischenfrucht. Am Feld werden die Grundlagen von Direktsaat im Ökolandbau, den Versuchsaufbau, die technische Umsetzung sowie erste Ergebnisse erläutert.

Dieser Feldtag besteht aus zwei Teilen. **Der 2. Teil findet von 16:00–18:00 Uhr zu Körnermais in Buggingen statt.**

Der Praxisversuch ist Teil des Interreg VI-Projektes KLIMACrops. <https://agroecologie-rhin.eu/de/klimacrops-de/>



Cofinancé par
l'Union Européenne
Kofinanziert von
der Europäischen Union

Rhin Supérieur | Oberrhein

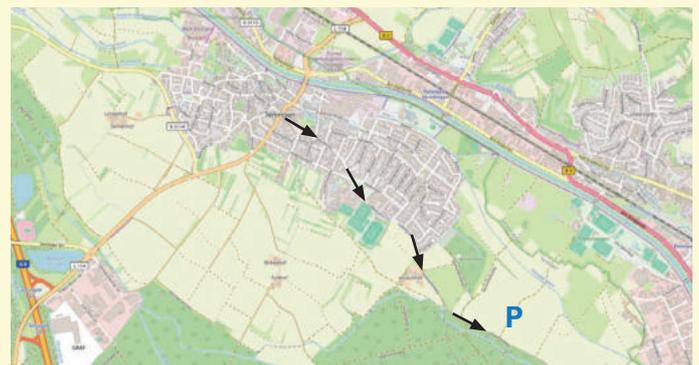
TEILNAHME UND ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANFAHRT

Von der A5 nach 79331 Teningen, an der Ampel rechts in die Neudorfstraße, die in die Ludwig-Jahn-Straße und den Schwammweg mündet. Nach Ortsende am Neumattengraben entlang, 2. Feldweg links zum Parken.

GPS Koordinaten 48.114589, 7.832406



Karte aus OpenStreetMap (Lizenz: OpenDataCommonsOpenDatabase 1.0)

WEITERE INFORMATIONEN

Caroline Schumann, LTZ Augustenberg, 07641/957890-21



Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg



Baden-Württemberg



FORSCHUNG.FELD.PRAXIS

Mulch- und Direktsaat im Ökolandbau

Donnerstag, 27. Juni 2024
13:00–15:00 Uhr, Teningen (Winterweizen)
16:00–18:00 Uhr, Buggingen (Körnermais)

16:00–18:00 UHR, BUGGINGEN

Das LTZ Augustenberg stellt seinen Praxisversuch zu temporärer Mulch- und Direktsaat von Körnermais auf dem Öko-Hof Ruesch in Buggingen vor. Zu sehen sind die Körnermais-Bestände nach Zwischenfrucht Winterfuttererbse in den Varianten Pflug, Mulchsaat und Direktsaat (mit und ohne Düngung). Die Variante Direktsaat erfolgte ohne Bodenbearbeitung in eine Mulchschicht aus gewalzter Winterfuttererbse. Am Feld werden die Grundlagen von Direktsaat im Ökolandbau, der Versuchsaufbau, die technische Umsetzung sowie erste Ergebnisse erläutert.

Dieser Feldtag besteht aus zwei Teilen. **Der 1. Teil findet von 13:00–15:00 Uhr zu Winterweizen in Teningen statt.**

Der Praxisversuch ist Teil des Interreg VI-Projektes KLIMACrops. <https://agroecologie-rhin.eu/de/klimacrops-de/>



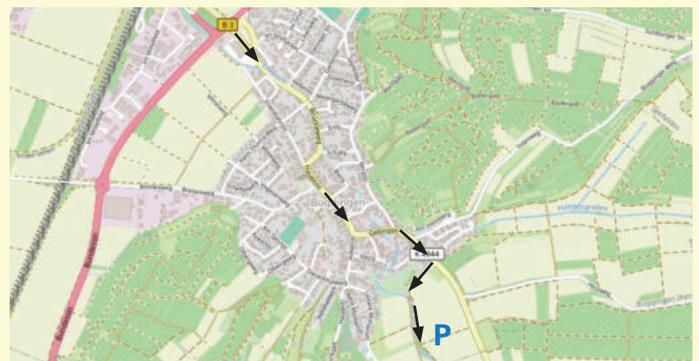
Rhin Supérieur | Oberrhein

TEILNAHME UND ANMELDUNG

Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

ANFAHRT

Von der B3 nach 79426 Buggingen über Brückleweg auf die Hauptstraße. Links in Gebirgsstraße Richtung Dattingen/Britzingen. Direkt nach Ortsende rechts. Nächster Feldweg links. Nach 200 m links zum Parken. GPS Koordinaten 47.841572, 7.643894



Karte aus OpenStreetMap (Lizenz: OpenDataCommonsOpenDatabase 1.0)

WEITERE INFORMATIONEN

Caroline Schumann, LTZ Augustenberg, 07641/957890-21

Herausgeber: Landwirtschaftliches Technologiezentrum Augustenberg (LTZ), Nefflerstraße 25, 76227 Karlsruhe, Tel.: 0721/9468-0, poststelle@ltz.bwl.de, www.ltz-augustenberg.de; Redaktion: Caroline Schumann; Fotos: Simon Schmidt; Caroline Schumann, Helmut Nußbaumer; Layout: Gabriele Krieger

06/2024



Landwirtschaftliches
Technologiezentrum
Augustenberg



Baden-Württemberg